



metallnachrichten

Bezirk
Baden-Württemberg

Bekleidungsindustrie Baden-Württemberg – Nr. 1

November 2003

Die Tarifentgelte steigen ab Dezember um 2,7 Prozent

Zu Weihnachten gibt's mehr Geld!

Altersversorgung: Kein Geld verschenken!

Wer weiß schon, wie weit die gesetzliche Rente einmal reichen wird? Privatvorsorge ist nötig – und bei Textil und Bekleidung zahlen die Arbeitgeber dazu einen Betrag. Wer mindestens 240 Euro pro Jahr durch Entgeltumwandlung für's Alter zurück legt, bekommt ab 2004 vom Arbeitgeber dafür 120 Euro gezahlt!

Jetzt im Dezember gibt's für die Beschäftigten in der Textil- und Bekleidungsindustrie Baden-Württemberg mehr Geld ins Portmonnaie: Die Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen steigen um 2,7 Prozent.

Damit tritt die zweite Stufe des bundesweiten Tarifabschlusses von 2002 in Kraft. Im letzten Jahr sind die Löhne und Gehälter bereits um 3 Prozent erhöht worden; die Ausbildungsvergütungen stiegen damals um 30 Euro pauschal.

Aber die weitere Erhöhung jetzt im Dezember 2003 ist noch nicht alles gewesen: Ab Januar 2004 erhöht sich außerdem das zusätzliche Urlaubsgeld um 5,7 Prozent! Und der Zuschuss der Arbeitgeber zur Altersversorgung bei Entgeltumwandlung wird auf 120 Euro verdoppelt.

„Mit den beiden Stufen dieses Tarifabschlusses können wir die Realeinkommen der Beschäftig-



Foto: Juergen Moers/Vario-press, Montage: kss

ten sichern“, sagt Monika Lersmacher, bei der IG Metall-Bezirksleitung zuständig für Textil und Bekleidung: „Der Flächentarifvertrag für die Branche sichert den Anspruch der Beschäftigten, für gute Arbeit auch

mit gutem Geld entlohnt zu werden. Werbt für die IG Metall und überzeugt Eure Kolleginnen und Kollegen, Mitglied zu werden. Es gibt immer gute Gründe, Mitglied zu sein. Zum Beispiel unsere Tarifverträge.

**Die neuen Einkommens-
tabellen stehen auf der
Rückseite**



Bezirksleiter Jörg Hofmann:

Weihnachtsgeld fällt nicht vom Himmel

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, die Tarifautonomie ist ein Eckpfeiler unserer Demokratie. Der Flächentarifvertrag für Textil und Bekleidung regelt verlässlich die Arbeits- und Entlohnungsbedingungen für Beschäftigte und Arbeitgeber. Er sichert die verlässliche Planung für die Betriebe und ver-

hindert unterschiedliche Entlohnung für gleiche Tätigkeiten. Der Anspruch auf die tarifliche Jahressonderzahlung, das Weihnachtsgeld, wäre ohne Tarifschutz nicht mehr sicher. Tarifverträge sind keine Geschenke der Arbeitgeber. Sie wurden von den Beschäftigten erkämpft. Wehren wir uns dagegen, dass Arbeitge-

ber und Politiker die Tarifverträge heute als Ursache allen Übels hinstellen. Sie sind vielmehr flexible Gestaltungsinstrumente, die gerade in Krisensituationen dazu beitragen, Arbeitsplätze und Unternehmen zu sichern. Deshalb: Hände weg von der Tarifautonomie!

Euer Jörg Hofmann

**Die IG Metall wünscht
allen Kolleginnen und
Kollegen frohe Festtage
und ein glückliches neues
Jahr 2004!**

Neue Einkommenstabellen

Bekleidungsindustrie: Dezember 2003 bis September 2004

Lohnsätze + 2,7%

ab 1. 12. 2003 bis 30. 9. 2004 – Euro

Lohngruppe	ARS	Zeitlohn	Fl. Fert.	80%	90%	95%	GF-Ct./min
I	8,57	8,78	8,98	7,02	7,90	8,34	14,28
II	8,73	8,92	9,09	7,14	8,03	8,47	14,55
III	8,86	9,06	9,28	7,25	8,15	8,61	14,77
IV	9,19	9,41	9,58	7,53	8,47	8,94	15,32
V	9,53	9,79	9,92	7,83	8,81	9,30	15,88
VI	10,22	10,54	10,61	8,43	9,49	10,01	17,03
VII	10,97	11,33	11,38	9,06	10,20	10,76	18,28
VIII	12,33	12,75	12,80	10,20	11,48	12,11	20,55

Ausbildungsvergütungen + 2,7%

ab 1. 12. 2003

	Euro
1. Lehrjahr	497,00
2. Lehrjahr	559,00
3. Lehrjahr	646,00

Urlaubsgeld 2004 + 5,7%

ab 1. 1. 2004

bis zu 2 Jahre unverändert	373,00
mehr als 2 Jahre unverändert	416,00
mehr als 4 Jahre unverändert	470,00
mehr als 6 Jahre unverändert	505,00

Gehaltstabelle + 2,7%

Ab 1. 12. 2003 bis 30. 9. 2004

Angestellte

	Euro	Euro Erhöhung
K1 mit 18 Jahren	1285	33,78
mit 23 Jahren	1423	37,42
mit 26 Jahren	1563	41,09
K2 mit 18 Jahren	1418	37,29
mit 23 Jahren	1629	42,82
mit 26 Jahren	1850	48,63
mit 30 Jahren	1898	49,90
K3 unter 25 Jahren	1967	51,71
mit 25 Jahren	2169	57,02
mit 27 Jahren	2468	64,88
K4	3003	78,95
K5	freie Vereinbarung	
T1 mit 18 Jahren	1352	35,53
mit 23 Jahren	1484	39,02
mit 26 Jahren	1712	45,01
T2 mit 18 Jahren	1477	38,83
mit 23 Jahren	1740	45,74
mit 26 Jahren	1980	52,06
mit 30 Jahren	2120	55,73
T2a nur Baden-Württemberg		
mit 26 Jahren	2241	58,91
mit 28 Jahren	2455	64,53
T3 unter 28 Jahren	2293	60,29
mit 28 Jahren	2501	65,75
mit 30 Jahren	2861	75,22
T4	3251	85,48
T5	freie Vereinbarung	
Meister		
M 1	1831	48,14
M 2 (M1)	2095	55,08
M 3 (M2)	2401	63,13
M 4 (M3)	2861	75,22
M 5 (M4)	3251	85,48

Damit wir noch stärker werden

Beitrittserklärung und Einzugsermächtigung

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name, Vorname: Geb.-Datum:
 Straße: Betrieb:
 PLZ: Ort:

Mitgliedsbeitrag EUR: (1% des monatl. Bruttoeinkommens) ab Monat:

Ich bin vollzeitbeschäftigt teilzeitbeschäftigt Auszubildende/r
 gewerbl. Arbeitnehmer/in
 Angestellte/r kaufm. techn. Meister

Name des Kreditinstituts:

BLZ: Kto.-Nr.:

Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach Paragraph 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von einem Prozent des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit einzuziehen. Ich bin damit einverstanden, dass die IG Metall personenbezogene Daten über mich mithilfe von Computern speichert und zur Erfüllung der Aufgaben der IG Metall verarbeitet.

Datum: Unterschrift:

Starke Tarifverträge exklusiv für Mitglieder

mit kürzeren Arbeitszeiten, bis zu 6 Wochen Entgeltfortzahlung bei Krankheit, 6 Wochen Urlaub und steigenden Einkommen

Starke Leistungen exklusiv für Mitglieder

Arbeitsrechtsschutz, Beratung, Streikunterstützung, Versicherung bei Freizeitunfall, Monatsmagazin „metall“

Impressum:

IG Metall-Bezirk
 Baden-Württemberg,
 Jörg Hofmann, Stuttgarter
 Str. 23, 70469 Stuttgart.
 Redaktion: Monika Lersmacher,
 U.Eberhardt.
 Telefon (0711) 16581-0,
 Telefax 16581-30.
 E-Mail
 bezirk.baden-wuerttemberg@
 igmetall.de,
 http://www.bw.igm.de
 Druck: Weinmann, Filderstadt.